

PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG
DES BAU- UND WEGEAUSSCHUSSES NEHMTEN

- öffentlich -

Sitzung: vom 10. April 2018
im Gemeindehaus Bredenbek
von 20:00 Uhr is 20:46 Uhr

Unterbrechung: entfällt

Gesetzliche Mitgliederzahl: 5

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 4 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. NBr. 1 - 5.

Anwesend:

a) Stimmberechtigt:
GV Dr. Reinhard Knof
als Vorsitzender

GV'in Petra Schuldt

BM Martin Herzog (*Protokollführer*)
BM Markus Wellna

b) nicht stimmberechtigt:
Protokollführung: s. o. unter stimmberechtigt
BGM Johannes Hintz, GV Kurt Korbmacher, GV Christoph Freiherr von Fürstenberg-
Plessen, GV Ernst-Alexander Brüne; Zuhörer/innen: 12

Es fehlten: GV Hartmut Kraft

Die Mitglieder des Bau- und Wegeausschusses Nehnten sind durch Einladung vom 27.03.2018 zu Dienstag, 10. April 2018 um 20:00 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der Vorsitzende stellt bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben werden.

Der Ausschuss ist nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung sind öffentlich bekannt gegeben worden.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Tagesordnung:

1. Niederschrift vom 20. Juli 2017
2. Bekanntgaben des Vorsitzenden
3. Begleitarbeiten bei Deckenarbeiten des Schwarzdeckenunterhaltungsverbandes
4. Elektroarbeiten Gemeindehaus
5. Anfragen

Nach Verlesung der Tagesordnung werden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

keine

Die Verhandlungen finden in öffentlicher Sitzung statt.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 1**Genehmigung der Niederschrift vom 20. Juli 2017**

BM Markus Wellna erhebt einen Einwand gegen das Protokoll. Er hatte sich bei TOP 3 „Baubauungsplan Nr. 2 ...“ der Stimme enthalten.

Die Abstimmung muss daher geändert werden in:

dafür: 3, dagegen: 0, Enthaltungen: 1

Mit dieser Änderung wird die Niederschrift vom 20. Juli 2017 genehmigt.

dafür: 4

dagegen: 0

Enthaltungen: 0

TOP 2**Bekanntgaben des Vorsitzenden**

Der Ausschussvorsitzende Dr. Reinhard Knof informiert über den Baubeginn der Breitbandversorgung in der Gemeinde Nehnten. Zurzeit wird der Bauabschnitt von Dersau kommend nach Sepel bearbeitet. Im Zuge des Bauverlaufs wird die Baufirma bei Eigentümern klingeln, um den Bauverlauf für die Hausanschlüsse auf den privaten Grundstücken zu besprechen.

BGM Johannes Hintz informiert, dass jetzt die Hauptleitung in diesem Bauabschnitt bis nach Nehnten verlegt wird.

Für die Anbindung der Bereiche außerhalb des bekannten Kerngebietes sollen in nächster Zeit Zuschüsse bereitgestellt werden.

Info über ein Bauvorhaben eines EFH in Sepel Eichberg; hier entspricht der Neubau dem bereits genehmigten Umbau.

TOP 3**Begleitarbeiten bei Deckenarbeiten des Schwarzdeckenunterhaltungsverbandes**

Der Asphalt der Fahrbahndecke der K49 soll erneuert werden. Angekündigt ist der Bauabschnitt von Lappland nach Bredenbek. Hier soll nachgefragt werden, warum die Teilbereiche von Bredenbek-Pehmen und Pehmen-Stadt bek nicht für die Erneuerung vorgesehen sind. Sie sind vom Schadensbild her eher erneuerungswürdig.

BGM Johannes Hintz informiert über die Deckenerneuerung von Dersau nach Sepel. Es hat eine Baustellenbesprechung mit dem Planungsbüro Levsen stattgefunden. Es wird eine Asphalt schicht von 5,5 cm aufgetragen. Dieses erfordert ein Anheben der verlegten Betonmuldensteine. Dabei ist die Erneuerung der Muldenrinne am wirtschaftlichsten. Arbeiten an Rinnen und Regeneinläufen gehen zu Lasten der Gemeinde.

In dem Abschnitt gibt es Einfahrten und Seitenstreifen, die mit Asphalt der neuen Fahrbahnhöhe angeglichen und befestigt werden. Angebote dazu sind angefragt.

Im Zuge der Asphaltierungsarbeiten kann zu eigenen Lasten eine Heranführung an private Grundstücke erfolgen.

Der Ausschussvorsitzende Dr. Reinhard Knof spricht an, dass die Gemeindestraße in Lappland von der K 41 bis zur Kreisgrenze pflegebedürftig ist.

Der Ausschussvorsitzende Dr. Reinhard Knof berichtet, dass den Gemeinden der Ausbau von Wegen ohne die Beteiligung von Anliegern ermöglicht ist.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

So ist in die Planung mit aufgenommen worden, die Straße Am Seebarg in Sepel hineinreichend auf einer Länge von etwa 45 m mit einer Asphaltsschicht zu versehen. Der folgende Bereich bleibt wassergebunden. Im zu asphaltierenden Teil ist die Ableitung des Oberflächenwassers mit Rinnen und Regeneinläufen vorgesehen.

Es ergeht folgende Beschlussempfehlung an die Gemeindevertretung:

Die genannten Maßnahmen sind nach Auswertung der Angebote zu beauftragen.

dafür: 4

dagegen: 0

Enthaltungen: 0

TOP 4

Elektroarbeiten Gemeindehaus

Die Firma Elektro Sohn hat der Gemeinde ein Angebot zugesandt.

In dem Angebot wird beschrieben, dass die Elektroanlage im Gemeindehaus nicht mehr den geltenden Vorschriften entspricht, und die Firma Elektro Sohn bietet einen Umbau an.

Beschluss:

Nach einer Diskussion zu dem Thema wird empfohlen, ein Treffen mit der Elektrofirma zu vereinbaren, um die Notwendigkeit erläutern zu lassen.

Teilnehmer sollten der Bürgermeister, BM Martin Herzog und die Firma Elektro Sohn sein.

dafür: 4

dagegen: 0

Enthaltungen: 0

TOP 5

Anfragen

- BM Markus Wellna schildert, dass es an der „Steinernen Brücke“ immer wieder zu Wasseransammlungen nach Regenfällen kommt.
- BM Martin Herzog bemängelt, dass die berufsgenossenschaftliche jährliche Prüfung des Tores zum Feuerwehrgerätehaus nicht zur Zufriedenheit durchgeführt wird. Diese Prüfung ist in einem Wartungsvertrag jährlich zum Anfang des Jahres bestellt. Die beauftragte Firma kommt dem Zeitplan nicht nach.
- BM Markus Wellna schildert, dass im Zuge der Asphaltierungsarbeiten der K 41 der Abschnitt von Bredenbek nach Stadtbek vorrangig behandelt werden sollte, da hier die größeren Schäden vorhanden sind.
- Herr Hinrichsen beschreibt, dass in letzter Zeit die K 41 nach Regenfällen in dem Bereich Pehmen unter Wasser gestanden hat. Hier geht eine Gefahr für den Straßenverkehr aus. *Laut GV Ernst-Alexander Brüne hat ein Treffen mit dem Straßenmeister der Straßenmeisterei Stolpe stattgefunden. Hier soll in Kürze der Mangel durch Tiefbauarbeiten an der abfließenden Rohrleitung ermittelt werden.*

VORSITZENDER

Dr. Reinhard Knof

PROTOKOLLFÜHRER

Martin Herzog

Anlagen zum Protokoll:

- keine -